

418

10. Februar 1939.

10. Feb. 1939

127/39

127 /39

Erlangen, 3. Februar 1939

Herrn Professor Dr. Frh. von Guttenberg Erlangen
Am Eichenwald 12.

Hochverehrter Herr Professor!

Aus Ihrem Schreiben ersehe ich zu meinem Entsetzen, daß Sie den Haimertl niemals erhalten haben. Als ich Ihnen die Anfrage schickte, richtete ich mich nach unserer Kartothek; erst jetzt erfahre ich aus Ihrem Brief, daß zu der Angelegenheit Vorgänge vorliegen. Ich muß Sie also vielmals um Entschuldigung bitten, daß ich trotzdem noch einmal bei Ihnen angefragt habe. Ich habe nunmehr unsere Kartothek in diesem Punkte berichtigt. Der Helbok geht Ihnen beiliegend zu.

Mit herzlichen Grüßen

Heil Hitler!

Ihr aufrichtig ergebener

gez. Weirich.

Zu Ihrer Anfrage nach Haimertl, Prozessionswesen kann ich nur nochmals ausdrücklich versichern, daß ich kein Besprechungsexemplar erhalten habe. Wie Sie mir szt. schrieben, soll desselben gemeinsam mit dem Besprechungsexemplar Winterswyl, Ritterstand an mich abgesendet worden sein. Dieses Buch kam aber allein, wie auch mein Assistent Dr. Herding, der es in Empfang nahm, sich mit Bestimmtheit erinnert. Da das Buch von Haimertl allenfalls für die Fortsetzung meiner Germania sacra, Bamberg in Betracht kommt, würde ich mich bestimmt erinnern, wenn ich es in die Hand bekommen hätte. Das ist nicht der Fall und ich kann es daher auch leider nicht zurücksenden.

Ich bitte das Besprechungsexemplar von Helbok an meine obige persönliche Anschrift (Eichenwald 12) zu senden.

Heil Hitler!

Frh. von Guttenberg